

INHALT

Vorwort	VII
I. Der Privatmann	
ANNA LINTON: Bürgerkrieg und Blumenkohl. Weckherlins Briefe an seine Tochter (1627-1652)	I
II. Der Protestant	
HEIKO ULLRICH: Parisurteil und Reformation. Zu einer Denkfigur des Protestanten Weckherlin	33
III. Der Patriot	
SEBASTIAN ROSENBERGER: Weckherlin und der sprachpatriotische Diskurs des 17. Jahrhunderts. Eine diskurssemantische Analyse	89
IV. Der Panegyriker	
MICHAEL HANSTEIN: Rhein und Neckar auf der Hochzeit Friedrichs V. von der Pfalz mit Elisabeth Stuart von England 1613. Zu einem Motiv von Weckherlins erster Ode	127
INGRID LAURIEN: Georg Rodolf Weckherlins Gedichte auf Amelia Elisabeth von Hessen-Cassel (<i>Gaistliche und Weltliche Gedichte</i> , 1648)	151
V. Der Petrarkist	
VIKTORIA ADAM: Hyperbolisches Frauenlob und (un)erfüllte Liebe. Der petrarkistische Sonettzyklus Georg Rodolf Weckherlins	185
DIETER MARTIN: Agonale Verhandlungen über den Petrarkismus. Zu Weckherlins poetologischen Eklogen	213

VI. Der Poet

CHRISTOPH DEUPMANN: „aller sachen vnnd wörter
fähig“. Georg Rodolf Weckherlins Epigramme 241

DIRK WERLE: Weckherlin und das Epos. Zu *Des
Grossen Gustav-Adolfen, etc. Ebenbild* (1648) 267

ANTONIUS BAEHR: Weckherlins „Gedichte von dem
Urtheil so der Troanische Jüngling, Paris, mit dem
Apfel gegeben“ (1648). Eine aemulative Aneignung
des französischen Romans *Le Jugement de Paris*
(1608) von Nicolas Renouard 293

KLAUS HABERKAMM: Centos. Georg Rodolf
Weckherlins *Kurtze Beschreibung* (1618) und
Robert Burtons *Anatomy of Melancholy* (1621) 323

WILHELM KÜHLMANN: „Horatianisch“ 1618 – Kontexte
und Konturen der ersten muttersprachlichen Bearbeitung
von Horaz, carm. 3,9 durch G. R. Weckherlin 355

Anhang

HEIKO ULLRICH: Forschungsbibliographie zu
Weckherlin 423